

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **114 (1996)**

Heft 24

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SI+A Heft
Uznach SG	Altersheim (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1995 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken See oder Gaster haben	7. Juni 96 (2. Febr. 96)	6/1996 S. 88
Gemeinde Lavin GR	Schulhaus mit Turnhalle (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1995 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Engadin oder Münstertal haben oder in einer dortigen Gemeinde heimatberechtigt sind	8. Juli 96	15/1996 S. 299
Rheineck SG	Neubau einer Doppel- turnhalle (PW)	Architektinnen und Architekten, die seit mindestens 1. Januar 1994 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Unterrheinland oder in den Gemeinden Rorschacherberg oder Rorschach haben	15. Juli 96	18/1996 S. 371
Commune de Saint- Sulpice	bâtiments communaux	Architectes qui, conjointement, avant le 1 <sup>er</sup> mai 1995: détiennent l'autorisation de pratiquer la profession d'architecte dans le Canton de Vaud; sont domiciliés ou établis dans l'une des communes des districts de Morges et de Lausanne	16 août 96 (des le 7 juin 96)	21/1996 S. 444
Bad Ragaz SG	Masterplanung Gebiet Unterrain	Architekten/Raumplaner, die ihren Geschäftssitz in den Kantonen St.Gallen und Graubünden sowie im Fürstentum Liechtenstein haben und über entsprechende Erfahrungen verfügen	30. Sept. 96 (26. Febr. 96)	8/1996 S. 126

## Wettbewerbsausstellungen

Kanton Zürich und Stadt Zürich	Ideenwettbewerb Aussenräume 5	Pfingstweidstrasse/Technoparkstrasse 1, Halle B, Zürich; 11. Mai - 9. Juni, täglich 10 h - 20 h	24/1996 S. 526
Stadt Aarau	Markthalle Fürberplatz in Aarau (PW)	Feuerwehrgelände der Stadt Aarau, Erlinsbacherstrasse 21, 1. Stock; 4. - 15. Juni, werktags 16 h - 19 h, Sa 10 h - 12 h	24/1996 S. 526

## Preise

Veranstalter	Objekte PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SI+A Heft
Schweizerische Arbeits- gemeinschaft für Holzforschung SAH	Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in der Holzforschung	Junge Absolventen der Hochschulen, der HTL oder vergleichbarer Institutionen	30. Juni 96	9/1996 S. 147
Schweizer Küchen- Verband	«Die gute Küche 1997» und «Küchenvision»	Architektinnen und Architekten, Küchengestalterinnen und Gestalter, Planungsnachwuchs	31. Juli 96	13/1996 S. 253
Schweiz. Arbeits- gemeinschaft Solar 91	Solarpreis 1996	Solaranlagen, die vom 1. Januar 1995 bis zum 31. Juli 1995 in Betrieb genommen wurden	31. Juli 96	16/17/1996 S. 328
Le CONI (Comité Olym- pique National Italien)	La troisième édition du concours «Prix européen d'Architecture pour Infra- structures sportives»	Architectes d'infrastructures pour le spectacle et les prestations de haut niveau ainsi que les infrastructures de base	10 sept. 96	20/1996 S. 412
Stiftung Technopark	Produkt, Prozess oder Konzept	Studierende, DiplomandInnen, Assistierende, wissenschaftliche Mit- arbeiterInnen und Doktorierende aller höheren Lehranstalten sowie Unternehmen	16. Sept. 96	21/1996 S. 444

# Wettbewerbe / Preise

## Ideenwettbewerb Aussenräume 5

Die Veranstalter dieses Wettbewerbs waren das Tiefbau- und Entsorgungsdepartement der Stadt Zürich sowie die Baudirektion des Kantons Zürich. Die Aufgabe bestand in der Verbesserung der Aussenräume des Zürcher Stadtkreises 5 sowie in einer sichtbaren Vernetzung des entsprechenden Schulgebiets. Eingeladen waren Architekten, Landschaftsarchitektinnen, Kunstschaffende und Studierende von ETH, HTL und Schule für Gestaltung. Es wurden 147 Projekte eingereicht.

Die Jury empfiehlt den Veranstaltern, für die städtebauliche Weiterentwicklung des Quartiers die Ideen und Vorschläge der vier erspärierten Projekte zu prüfen und weiterzuverfolgen.

1. Preis (Fr. 12 000.-):

Andreas Brantschen, Michael Emmenegger, Thomas Nussbaumer und Mario Pellin, Basel

2. Preis (Fr. 11 000.-):

Suter von Känel AG, Zürich. Mitarbeit: B. Jossi, P. Schmid

3. Preis (Fr. 10 000.-):

Andreas Vogler, London. Mitarbeit: R. Horden, S. Kirby, M. Esposito, M. Kohler

4. Preis (Fr. 9 000.-):

Arbeitsgemeinschaft Stephan Walther und Thomas Neeser, Aarau

5. bis 12. Preis (je Fr. 7 000.-):

- Schmidlin Suter Zehnder Architekten AG, Brugg. Mitarbeit: M. Matter
- quadra & motorsänger gmbh: Uwe Säiler, Zürich. Mitarbeit: C. Wischemann, F. Guidi, U. Wischemann, P. Wischemann
- Meier + Steinauer, Zürich. Mitarbeit: S.R. Baviera, M. Meier, U. Michel, P. Müller, R. Oswald
- Daniel Graf, Zürich
- Mischa Spoerri und Yasmina Belhassan, Zürich
- Annette Spiro & Stephan Gantenbein, Zürich. Mitarbeit: D. Grüninger
- Adrian Bächli & Christine Steiner, Feldbach
- Rita Mettler, Berlin. Mitarbeit: S. Gabriel, M. Hagel

1. Ankauf (Fr. 7 000.-):

Roland Gfeller Corthésy, Lehmann Architekten AG, Bern. Mitarbeit: A. Lehmann, R. Dobrovojsky, R. Hardiz, B. Imhof, O.G. Jost, M. Pfeiffer, G. De Nardis, H. Doenz, E. Hess

2.-4. Ankauf (je Fr. 5 000.-):

- D. von Rüti, M. Bucher, Zürich
- Michael Stocker, Zürich. Mitarbeit: A. Di Ruggiero
- Wintzer Partner Industriearchitekten, Zürich. Mitarbeit: B. Bastianello
- 5.-7. Ankauf (je Fr. 2 000.-):
- Robert A. Huber, Zürich. Mitarbeit: M. Hochuli
- Christian Hurter + Arthur Thoma Architekten, Wädenswil. Mitarbeit: Graubner Spielstationen
- Künstlerstudio Wetz: Werner Zihlmann, Sursee. Mitarbeit: S. Bätig, O. Zihlmann-Wey

Das Preisgericht setzte sich zusammen aus K. Martelli, B. Baldinger, D. Meier, U. Bellstab, Dr. C. Gabathuler, Kory, W. Ronner, Dr. R. Schilling, K. O. Schmid, H. Werner sowie G. Muri und J. Grau.

## Weka-Architekturpreis 1996

Als Veranstalter dieses Wettbewerbs zeichneten die Weka Baufachverlage aus Augsburg zusammen mit dem Arbeitskreis ZimmermeisterHaus. Gesucht war ein in Holzrahmenbauweise geplantes Haus mit geringem Energie- und Flächenverbrauch, flexiblen Ausbaumöglichkeiten und Baukosten bis maximal 2000 DM pro m<sup>2</sup>. Es wurden fast 120 Arbeiten aus Deutschland, Italien, Österreich und der Schweiz eingereicht. Das Ergebnis lautet:

1. Preis (DM 15 000.-):

Architektengruppe Werkum, Darnstadt. E. Boita, E. Dingeldeik, A. Steffen und T. Lückgen

1. Preis (DM 15 000.-):

H. Elbel, F. Primbs, N. Schaller, München

Ankauf (DM 4 000.-):

H. Stifter, Graz

Ankauf (DM 5 000.-):

U. Häfner, A. Höck, R. Klein, M. Lehner Architekten, München

Ankauf (DM 5 000.-):

M. Ploss, D. Huber, Kaiserslautern, und L. Jakoby, Köln

Das Preisgericht setzte sich zusammen aus H. Barth, Prof. H. Ehm, H. Eller, C. Fein, Prof. D. Glücklich, Prof. H. Meyer-Sternberg und D. Kleber.

## «Markthalle Färberplatz», Aarau.

Projekt von Quintus Miller und Paola Maranta, Aarau (Bild: Brigitt Lattmann, Aarau)



## «Markthalle Färberplatz», Aarau AG

Der Veranstalter dieses Projektwettbewerbs war die Stadt Aarau. Gegenstand des Wettbewerbs war die Projektierung einer Markthalle von 400 bis 500 m<sup>2</sup> Fläche auf dem Färberplatz sowie die Gestaltung des Raumes «Zwischen den Toren». Teilnahmeberechtigt waren Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1.1.1994 im Bezirk Aarau oder in Auenstein, Gretzenbach, Holziken, Hunzenschwil, Kölliken, Niedererlinsbach SO, Obererlinsbach SO, Schönenwerd oder Wöschnau-Eppenberg SO. Im weiteren wurden vier auswärtige Büros eingeladen. Es wurden 48 Projekte eingereicht.

Das Preisgericht empfiehlt dem Veranstalter, die Verfasser des erstangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen. Ergebnis:

1. Rang, 1. Preis (Fr. 16 000.-):

Quintus Miller und Paola Maranta, Aarau. Mitarbeit: A. Bründler, X. Riva. Spezialist: Jürg Conzett, Branger und Conzett, Chur

2. Rang, 2. Preis (Fr. 10 000.-):

Simone Riner, Erlinsbach, Peter A. Müller, Riner und Müller Architekten, Zürich. Spezialist: Ingenieurbüro Riner Süess und Partner AG, Aarau

3. Rang, 3. Preis (Fr. 7 000.-):

Peter Zumthor, Haldenstein. Mitarbeit: M. Kreisler

4. Rang, 4. Preis (Fr. 5 000.-):

Claudio Richiusa, Rombach. Spezialist: HD Landschaftsarchitektur Keller Schöni, Bern

5. Rang, 5. Preis (Fr. 4 000.-):

Erhard Roggo, Olten. Mitarbeit: A. Anker, Ch. Müller, D. Hiltbrunner. Spezialisten: Grünplanungsbüro Weber und Saurer, Solothurn. Ing.-Büro Hegglin und Tibanov, Olten. W. Sührer

Ankauf (Fr. 8 000.-):

Stephan Bircher, Rombach. Mitarbeit: M. Spoerri, B. Thommen, A. Uhl

Das Fachpreisgericht setzte sich zusammen aus Werner Egli, Baden; Felix Fuchs, Stadtbaumeister, Aarau; Annette Gigon, Zürich; Wolf Hanak, Auenstein; Luca Maraini, Baden; Prof. Georg Mörsch, Denkmalpfleger, Zürich, und Felix Kuhn, Aarau, Ersatz.